

Thomas Mann

„Ein Schriftsteller ist jemand,
für den das Schreiben
schwieriger ist als für andere
Menschen.“

Name: Paul Thomas Mann
Nationalität: deutsch
Leben: 6. Juni 1875 - 12. August 1955

Thomas Mann wurde 1875 in Lübeck geboren. Die Manns sind eine bekannte Schriftstellerfamilie: Thomas' Bruder Heinrich und vier seiner Kinder waren auch Schriftsteller. Thomas Mann erhielt den Nobelpreis für seinen Roman *Buddenbrooks* (1901). Er starb 1955 in der Schweiz. Im Krieg war er ins Exil gegangen.

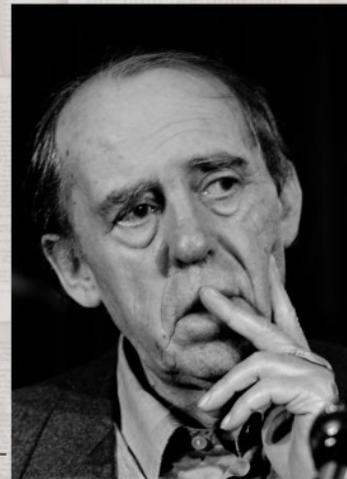


Heinrich Böll

„Nichts darf man, auch
keinen Krieg anfangen.“

Name: Heinrich Theodor Böll
Nationalität: deutsch
Leben: 21. Dezember 1917 - 16. Juli 1985

Heinrich Böll wurde 1917 in Köln geboren und fing nach dem Zweiten Weltkrieg an zu schreiben. Er gehörte zur *Gruppe 47*. Dies war ein Verband von Schriftstellern, die die deutsche Nachkriegsliteratur fördern wollten. Böll, der selbst in der Wehrmacht gewesen war, äußerte sich kritisch gegenüber Deutschland. Eine seiner bekanntesten Kurzgeschichten ist *Wanderer, kommst du nach Spa* (1954).



Günter Grass

„Das immerhin leistet die Literatur:
Sie schaut nicht weg, sie vergisst
nicht, sie bricht das Schweigen.“

Name: Günter Wilhelm Grass
Nationalität: deutsch
Leben: 16. Oktober 1927 - 13. April 2015

Zusammen mit Heinrich Böll war Günter Grass einer der wichtigsten Schriftsteller der deutschen Nachkriegsliteratur. Grass erhielt 1999 den Literaturnobelpreis für sein Gesamtwerk. Dazu gehört u. a. der Roman *Die Blechtrommel* aus dem Jahr 1959. Im Krieg war Grass als 17-Jähriger bei der Waffen-SS. Dies hat zu großen Debatten in Deutschland geführt. Grass starb 2015, mit 87 Jahren, in der deutschen Stadt Lübeck.



Herta Müller

„Sprache ist keine Heimat, man nimmt eine Sprache ja mit in ein anderes Land.“

Name: Herta Müller
Nationalität: deutsch (geb. in Rumänien)
Leben: geboren am 17. August 1953

Herta Müller wurde im Banat geboren. Dort leben die Banater Schwaben, eine deutsche Minderheit in Rumänien. Ein wichtiges Thema in ihren Büchern ist das Leben in einer kommunistischen Diktatur. Deswegen bekam sie ein Publikationsverbot in Rumänien und ist mit 24 Jahren nach West-Berlin ausgewandert.



2009 bekam Herta Müller den Nobelpreis. Wichtige Werke von ihr sind u. a. *Niederungen*, das vor allem autobiographisch ist, und *Atemschaukel*.

Peter Handke

„Ich habe überhaupt nichts zu sagen. Deshalb schreibe ich.“

Name: Peter Handke
Nationalität: österreichisch
Leben: 6. Dezember 1942

Peter Handke wurde 1942 in Griffen (Österreich) geboren. Seine Mutter gehörte zur slowenischen Minderheit und sein Vater war im Zweiten Weltkrieg aus Deutschland gekommen. Nach einem abgebrochenen Jurastudium veröffentlichte Peter Handke im Jahr 1966 seinen ersten Roman *Die Hornissen*. Es folgten weitere



Erzählungen, Filme und Theaterstücke. 2019 erhält er den Literaturnobelpreis. Handke wird wegen seiner Haltung zum Jugoslawienkrieg kontrovers diskutiert.